Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 30.

Inhalt: Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil des Bezirks des Amtsgerichts Uslar, S. 211. — Bekanntmachung der nach dem Gesetz vom 10. April 1872 durch die Regierungs-Amtsblätter publizirten landesherrlichen Erlasse, Urkunden 2c., S. 212.

(Nr. 9861.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil des Bezirks des Amtsgerichts Uslar. Vom 28. November 1896.

Auf Grund des §. 35 des Gesetzes über das Grundbuchwesen in der Provinz Hannover (Gesetz-Samml. 1873 S. 253, 1879 S. 11) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Ansprüchen behufs Eintragung in das Grundbuch im §. 32 jenes Gesetzes vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für den zum Bezirk des Amtsgerichts Uslar gehörigen Bezirk des Fleckens und des Guts Adelebsen

am 2. Januar 1897 beginnen soll.

Berlin, den 28. November 1896.

Der Justizminister.

Schönstedt.

Ausgegeben zu Berlin den 4. Dezember 1896.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) das am 31. August 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft zu Monken-Sußen im Kreise Lyck durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 42 S. 373, ausgegeben am 14. Oktober 1896;

2) der Allerhöchste Erlaß vom 14. September 1896, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes des von dem jetzigen Kreise Pleschen übernommenen Theilbetrages der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 20. Januar 1873 zum Bau der Posen-Kreuzburger Eisenbahn aufgenommenen Anleihe auf $3\frac{1}{2}$ Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 43 S. 397, ausgegeben am 27. Oktober 1896;

3) das am 14. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft II zu Rittersdorf im Kreise Bitburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 43 S. 421, ausgegeben am 23. Oktober 1896;

4) das am 14. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wiesen-Entwässerungsgenossenschaft zu Gladbach im Kreise Wittlich durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 43 S. 424, ausgegeben am 23. Oktober 1896;

5) das am 14. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wiesengenossenschaft zu Oberkail im Kreise Wittlich durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 44 S. 437, ausgegeben am 30. Oktober 1896;

6) das am 14. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Großlittgen im Kreise Wittlich durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 44 S. 440, ausgegeben am 30. Oktober 1896;

7) der Allerhöchste Erlaß vom 29. September 1896, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von dem Kreise Birnbaum auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 11. Juli 1888 aufgenommenen Anleihe auf $3\frac{1}{2}$ Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 44 S. 405, ausgegeben am 3. November 1896;

8) das am 29. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut des Deichverbandes für das Einlagegebiet in dem Kreise Marienburg und Landkreise Elbing durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 44 S. 401, ausgegeben am 31. Oktober 1896;

9) das am 29. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Dockweiler im Kreise Daun durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 45 S. 455, ausgegeben am 6. November 1896;

10) das am 29. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft II zu Ehlenz im Kreise Bitburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 45 S. 458, ausgegeben am 6. November 1896;

11) das am 29. September 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wiesengenossenschaft zu Ehlenz im Kreise Bitburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 45 S. 461, ausgegeben am 6. November 1896;

12) der Allerhöchste Erlaß vom 5. Oktober 1896, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chausseegelderhebung an den Kreis Oberbarnim für den innerhalb desselben belegenen Theil der Chaussee vom Bahnhof Strausberg (Ostbahn) nach Herzfelde, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 44 S. 489, ausgegeben am 30. Oktober 1896;

13) der Allerhöchste Erlaß vom 5. Oktober 1896, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der mit 6 000 000 Mark begebenen Abtheilung II der Anleihe von 33 000 000 Mark, zu deren Aufnahme die Stadt Magdeburg durch das Allerhöchste Privilegium vom 3. Mai 1891 ermächtigt worden ist, von 4 Prozent auf einen zwischen 3½ und 3 Prozent liegenden Zinsfuß, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 45 S. 457, ausgegeben am 7. November 1896;

14) der Allerhöchste Erlaß vom 5. Oktober 1896, betreffend die Anwendung der dem Chausseegeldtarife vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizeivergehen auf die Chaussee von Rakwitz nach Neutomischel, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 45 S. 417, ausgegeben am 10. November 1896;

15) der Allerhöchste Erlaß vom 12. Oktober 1896, betreffend die Genehmigung des 5. Nachtrags zum Statut der Landschaft der Provinz Westfalen vom 15. Juli 1877 durch die Amtsblätter

der Königl. Regierung zu Münster Nr. 45 S. 261, ausgegeben am 5. November 1896,

der Königl. Regierung zu Minden Nr. 45 S. 371, ausgegeben am 7. November 1896,

der Königl. Regierung zu Arnsberg Nr. 46 S. 633, ausgegeben am 14. November 1896,

der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 46 S. 441, ausgegeben am 14. November 1896;

16) das am 14. Oktober 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Untere Geldernsche Niers-Genossenschaft zu Kevelaer im Kreise Geldern durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 45 S. 429, ausgegeben am 2. November 1896;

17) der Allerhöchste Erlaß vom 20. Oktober 1896, betreffend Abänderung der Verordnung über die Revision des Deichwesens in der Altmark vom 1. Juli 1859 unter Aufhebung der Allerhöchsten Kabinetsordre vom 4. Februar 1867 wegen Aenderung einiger Bestimmungen dieser Verordnung, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 45 S. 457, ausgegeben am 7. November 1896;

18) das am 20. Oktober 1896 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genossenschaft zur Regulirung der Emscher und zum Schutze ihrer Ufer von Neumühl bis Laar im Kreise Ruhrort durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 46 S. 441, ausgegeben am 14. November 1896.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.